

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Günter Rexrodt, Dr. Werner Hoyer, Jürgen Koppelin, Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Rainer Funke, Hans-Michael Goldmann, Dr. Karlheinz Gutmacher, Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Walter Hirche, Birgit Homburger, Ulrich Irmer, Dr. Heinrich L. Kolb, Gudrun Kopp, Ina Lenke, Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Günther Friedrich Nolting, Detlef Parr, Cornelia Pieper, Dr. Edzard Schmidt-Jortzig, Gerhard Schüßler, Dr. Irmgard Schwaetzer, Marita Sehn, Carl-Ludwig Thiele, Jürgen Türk, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der F.D.P.

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2001
– Drucksachen 14/4000 Anlage, 14/4302, 14/4518, 14/4521, 14/4522, 14/4523 –**

**hier: Einzelplan 30
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 30 07 – Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen – ist bei Titel 685 12 – FhG-Betrieb – der Ansatz von 311 803 TDM um 5 962 TDM auf 317 765 TDM zu erhöhen und bei Titel 894 12 – FhG-Investitionen – ist der Ansatz von 185 000 TDM um 5 000 TDM auf 190 000 TDM zu erhöhen.

Berlin, den 27. November 2000

Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion

Begründung

Aufgrund langfristiger Zusagen des Bundes, die der Fraunhofer-Gesellschaft jährliche Steigerungsraten von 5 % bis zum Jahr 2002 in Aussicht stellten, ist vor dem Hintergrund großer zeitlicher Horizonte im Bereich der Grundlagenforschung die Planungssicherheit herzustellen.

